

Inhalt

Die Schöpfung macht es uns vor	9
Einleitung	
Die Schöpfung ist und bleibt erneuerbar.	
Es ist immer nur eine Frage der Zeit und wer sie erlebt	12
1. Auf dem Rückweg	16
2. Ist es zu spät oder gibt es noch Chancen?	23
3. Junge Menschen kommen, alte Menschen gehen.....	32
4. Über komplizierte Strukturen, das Handwerk und die Bürokratie	41
5. Von Begegnungen mit dem Sterben und dem Sinn darin	47
6. Was kann Gutes aus Waigandshain kommen?.....	53
7. Ein vietnamesischer Flüchtling.....	59
8. Meine Faszination für die Windkraft	67
9. Das verlorene Kind.....	75
10. Politiker, Unternehmer und Ingenieure	83
11. Man muss miteinander reden und die Wahrheit sagen.....	92
12. Fehlende Finanzierungen und politische Willkür.....	98
13. Mehr als bloß ein Dienst nach Vorschrift	107
14. Das ständige Für und Wider.....	119
15. Kultur und Kulinarisches – das Gasthaus mit dem Kreuz	128

16. Von Tagelöhnnern in Brasilien, Beruf und Berufung, Work-Life-Balance und viel Freizeit.....	133
17. Mein Traum von jungen Menschen, die aufstehen.....	147
18. Eine alte Vietnamesin und die Fürsorgepflicht des Unternehmers	153
19. Von Steinewerfern, einem Abendessen in Teheran und was beides mit Montana zu tun hat	158
20. Trotz greifbarer Aufträge ein schnelles Ende.....	168
21. Wenn man seinen Halt verliert.....	176
22. Kontakte, die in Erinnerung bleiben	195
23. Der Unternehmer und der Insolvenzverwalter.....	200
24. Anna, neue Freunde und neue Energie zum Leben	212
25. Wie junge Menschen Chancen erkennen und Selbstwert entdecken	222
26. Meine Einstellung und Philosophie als Unternehmer zur Politik und aktuellen globalen Situation	234
27. Wo es unbedingt und schnell Erneuerung braucht	241
28. Erneuerbare Energien werden Afrika unabhängig machen	249
Zusammenfassung	
Durch Veränderung kann Erneuerung beginnen	257
Nachwort	269